

Geoinformatik

Hochschule Neubrandenburg (University of Applied Sciences)
Bachelor of Engineering



Allgemein

Der Brückenschlag zwischen den Geo-Wissenschaften und der angewandten Informatik

Die **Geoinformatik** befasst sich mit der Lösung fachspezifischer Probleme der Geowissenschaften mit Hilfe moderner Methoden und Technologien der Informatik. Spezifische Applikationen, Datenbanken, Internet und Softwareentwicklung bilden die Grundlagen für den Einsatz der Geoinformatik in Geodäsie, Geographie, Geologie, Geophysik und Ökologie.

Dazu werden alle Informationen herangezogen, die einen räumlichen Bezug besitzen. Wichtige Teilthemen sind die Erfassung und Darstellung der Erdoberfläche (Kartographie, Kataster), die Verarbeitung von Luft-, Satelliten- und Radarbildern, sowie das Beherrschen von Geoinformationssystemen zur Verwaltung und zur Verarbeitung räumlicher Informationen.

Die Geoinformatik erfordert ein stark interdisziplinäres Arbeiten. Deshalb haben Absolventen überall dort gute Berufschancen, wo Informatiker mit geo- und umweltwissenschaftlichen Kenntnissen bzw. Geowissenschaftler mit einer soliden Informatik-Ausbildung gesucht werden.

Studieren in Neubrandenburg

Die Hochschule Neubrandenburg ist eine kleine und attraktive Hochschule, die den Studierenden optimale Studienbedingungen bietet. Die auf dem Campus liegenden vier Wohnheime des Studentenwerks bieten günstige Wohnmöglichkeiten. Alle Einrichtungen der Hochschule sind auf kürzestem Wege zu erreichen.

Zur Ausstattung gehören moderne Computerlabore mit neuester Technologie und Software. Kleine Seminargruppen garantieren eine individuelle Betreuung der Studierenden. Ein interdisziplinär zusammengesetztes Dozententeam bietet vielfältige thematische Anregungen. Mit insgesamt ca. 2000 Studienplätzen gibt es in Neubrandenburg keinen anonymen Massenbetrieb. Das interessante und vielseitige Studium mit seinen hohen Anforderungen an präzises Arbeiten richtet sich insbesondere auch an Frauen.

Weitere Infos finden Sie auf der Webseite zum Studiengang.

- [Webseite des Studiengangs](#)
- [Prüfungsordnung und Studienordnung](#)
- [Erfahrungsberichte](#)
- [Bewerbung](#)

[Flyer zum Studiengang \(PDF\)](#)

Studienaufbau und -inhalte

Gestaltung des Studiums

An der Hochschule Neubrandenburg wird der Studiengang Geoinformatik seit 2000 jährlich zum Wintersemester angeboten. Bereits 2005 wurde der Studiengang auf die neuen Bachelor- und Master-Abschlüsse umgestellt. Inhaltliche Schwerpunkte bilden die Erfassung, Verarbeitung und Präsentation mit modernen Methoden der Vermessung, Mathematik und Informatik. Die



HOCHSCHULE
NEUBRANDENBURG
University of Applied Sciences

Kontakt

Studienberatung

Gitte Zeipelt
+49 0395 5693 - 1014
studienberatung@hs-nb.de

Ansprechpartner Studiengang

Prof. Dr.-Ing. Andreas
Wehrenpfennig
+49 0395 5693 - 4109
wehrenpfennig@hs-nb.de

Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Die Wissensvermittlung erfolgt in 30 Modulen in den ersten sechs Semestern. Ein viermonatiges Praktikum im letzten Semester bietet die Möglichkeit, erworbenes Wissen in Firmen und Institutionen zu vertiefen und Erfahrungen zu sammeln. Abgeschlossen wird das Studium durch eine Bachelor-Arbeit. Die große Nachfrage aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung nach Spezialisten der Geoinformatik garantiert gute Berufsaussichten nach dem Studienabschluss als Bachelor of Engineering (B.Eng.).

Inhalte des Studiums

Die Studieninhalte orientieren sich an den vielfältigen Aufgaben der Geoinformatiker. Dabei sind solide Kenntnisse in einer großen Bandbreite gefragt. Während in den ersten Semestern vor allem Grundlagen vermittelt werden, haben die Studierenden mit fortschreitendem Kenntnisstand die Gelegenheit, entsprechend ihrer Interessen und künftigen Berufsfelder Schwerpunkte durch entsprechende Wahlmodule zu bilden.

Möglichkeiten

Zu den Einsatzgebieten gehören unter anderem

- Vermessungs-, Ingenieur-, Planungs-, Umwelt- und Consultingbüros
- Stadt-, Regional- und Landesplanungsbehörden
- Umweltmonitoring und Umweltplanung
- Forst- und Agrarwirtschaft
- Ver- und Entsorgung
- Aufbau von Informationsdiensten (z.B. Tourismus)
- Software-Entwicklung
- Forschung und Lehre

Bewerbung

Voraussetzung für die Zulassung zum Studium ist

- die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder
- die Fachhochschulreife oder
- ein Meisterabschluss bzw. eine gleichgestellte berufliche Fortbildungs- bzw. Fachschulprüfung oder
- Zeugnis der Hochschulzugangsprüfung

Bewerbung

Hinweise zu den Bewerbungsterminen und Zulassungsvoraussetzungen finden Sie hier.

Die Bewerbung erfolgt online.